AMTSBLATT DER GEMEINDE
SCHWENNINGEN

20

Diese Ausgabe erscheint auch online

Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de
Freitag, 20. Mai 2022

Amtliche Bekanntmachungen

Achtung – Redaktionsschluss vorverlegt

Aufgrund von Christi Himmelfahrt ist der Redaktionsschluss für das Amtsblatt, Ausgabe KW 21, auf **Montag, 23.05.2022, 12:00 Uhr** vorverlegt.
Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.
Wir bitten um Beachtung!

Rathaus geschlossen

Am **Freitag, den 27. Mai 2022** (Tag nach Christi Himmelfahrt) ist das Rathaus ganztägig nicht besetzt.
Wir bitten um Beachtung!

Beflaggung Hasenplatz am 23.05.2022

Aus Anlass des **Jahrestags der Verkündung des Grundgesetzes** wird am 23. Mai 2022 am Hasenplatz beflaggt.

Recyclinghof-Betreuer/in gesucht

Die Gemeinde Schwenningen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n neue/n Recyclinghof-Betreuer/in. Es handelt sich um eine verantwortungsvolle Tätigkeit im geringfügigen Beschäftigungsverhältnis immer am Freitag-Nachmittag und am Samstag-Vormittag.
Ihre mündliche Bewerbung richten Sie bitte baldmöglichst, spätestens bis zum **31.05.2022** an die Gemeindeverwaltung Schwenningen, Rathaus, Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen.
Ihre Fragen beantworten gerne Frau Bürgermeisterin Beck oder Frau Bosch unter Tel. 07579/9212-0.

Widerspruchsrechte gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung voran gehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.
Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.
Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören.
Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.
Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.
Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.
Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundes-

amt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.
Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.
Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium Baden-Württemberg

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung Baden-Württemberg dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.
Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.
Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Schwenningen, Alte Pfarrstrasse 9, 72477 Schwenningen (Bürgerbüro, Zimmer 1) eingelegt werden.
Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.
Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.
Ein Widerspruch zu den unter den Ziffern 1. – 5. genannten Übermittlungen ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung abgegeben worden ist!

Bitte Bewuchs am Straßenrand entfernen

Am Fahrbahnrand zwischen Randstein und Asphalt wachsen vereinzelt Pflanzen und Unkraut.
Die Anwohnerinnen und Anwohner werden gebeten, diese während des Sommers regelmäßig zu entfernen.
Für diesen Beitrag zur Verschönerung unseres Ortsbildes bedankt sich die Gemeindeverwaltung herzlich!

Hundekot

Es ist immer wieder ärgerlich, wenn Bürgerinnen und Bürger sich an die Gemeindeverwaltung wenden und sich über liegengelassenen Hundekot beschweren. Dies kommt leider zurzeit wieder vermehrt im gesamten Gemeindegebiet vor. Die meisten Hundehalter gehen mit gutem Beispiel voran, indem sie ihre Hunde anleinen und das Häufchen ihres Hundes mitnehmen. Leider gibt es aber auch die anderen, die einfach wegsehen, alles liegen lassen und weitergehen. Ein Hundehaufen am Schuh ist nicht gerade appetitlich. Jeder Hundehalter hat dafür zu sorgen, dass sein Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- oder Erholungsanlagen oder gar in fremden Vorgärten und Grundstücken verrichtet. Geschieht dies dennoch, hat der Hundehalter den Hundehaufen unverzüglich zu beseitigen, in den dafür vorgesehenen Hundetoiletten, die in großer Zahl im Gemeindegebiet aufgestellt sind oder bei sich zu Hause im eigenen Müll, nicht aber in privaten Mülltonnen der Anwohner oder des Nachbarn.
Des Weiteren weisen wir hier an dieser Stelle auch auf die geltende Leinenpflicht hin!
Wir appellieren deshalb an alle Hundebesitzer, leinen Sie Ihren Hund immer an und benutzen Sie die aufgestellten Hundetoiletten.
Wir bitten um Beachtung!

Damit's keinen Krach gibt – beim Mähen leise treten!

Aktuell laufen die Rasenmäher schon wieder auf Hochtouren. Grundsätzlich appellieren wir, so viel gegenseitige Rücksichtnahme zu nehmen, um ein friedvolles Miteinander zu ermöglichen.
Dennoch sind in der aktuell gültigen Fassung der Polizeiverordnung von Schwenningen neben vielen anderen Dingen unter Punkt II. § 5 die Vorgaben zum „Schutz vor Lärmbelästigung durch Haus- und Gartenarbeiten" geregelt.
Diese Verordnung besagt, dass **ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten werktags nur in der Zeit von 7:00 bis 21:00 Uhr** ausgeführt werden dürfen.
Das Rathaus empfiehlt ferner, die Mittagsruhe von 12.00 bis 13.00 Uhr einzuhalten.
Das Mähen an Sonn- und Feiertagen ist untersagt.

Abmähen von nicht bebauten Bauplätzen

Alle Eigentümer von bisher nicht bebauten Bauplätzen werden gebeten, diese abzumähen. Im Interesse der angrenzenden Nachbarn, die ihre Gartenanlagen angelegt haben, sollte dies eine Selbstverständlichkeit sein, da andernfalls dem Unkraut kaum beizukommen ist.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schwenningen · Alte Pfarrstraße 9 ·
72477 Schwenningen, Tel. 07579/9212-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeisterin Roswitha Beck oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Klaus Nussbaum, NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG,
Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928,
Homepage: www.nussbaum-medien.de.

Herstellung: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Telefax 07033 3204928

Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, Fax. 07033 6924-24
E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de, Kündigungsfrist:
6 Wochen zum Halbjahresende. Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr jährlich 29,00 €

Nachrichten vom Standesamt

GEBURTEN

„Ein Baby ist der Beginn aller Dinge:
Wunder, Träume und unendliche Möglichkeiten."

Hagen Fred Baier
Eltern: Carolin und Patrick Alfred Baier
Die Gemeinde Schwenningen gratuliert recht herzlich!

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Regierungspräsidium Tübingen

L 196, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Schwenningen und Meßstetten-Heinstetten
Baubeginn war bereits am Montag, 16. Mai 2022
Ab Montag, 16. Mai 2022 lässt das Regierungspräsidium Tübingen die schadhafte Fahrbahndecke der L196 auf einer Länge von rund 1,6 Kilometer zwischen Schwenningen und Meßstetten-Heinstetten erneuern. Die Baustrecke beginnt am Ortsausgang von Schwenningen und erstreckt sich bis zur Einmündung „Wanne". Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis voraussichtlich Freitag, 3. Juni 2022 abgeschlossen.
Während der dreiwöchigen Bauphase ist die L 196 voll gesperrt.
Der Verkehr wird von Schwenningen über die K 8212 – K 7150 – Steighaus – K 7149 – Heidenstadt nach Hartheim umgeleitet. Die Gegenrichtung läuft auf der gleichen Umleitungsstrecke.
Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis, für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.
Die Gesamtkosten dieser Baumaßnahme belaufen sich auf rund 440.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.
Informationen zu den Sperrungen und zu den Umleitungen können jeweils unter www.verkehrsinfo-bw.de abgerufen werden.

Agentur für Arbeit Balingen

Online-Veranstaltung
„Beruflich weiterbilden: meine Zukunft gestalten"
Das trägerneutrale Regionalbüro für berufliche Fortbildung Neckar-Alb – gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und zuständig für die über 100 regionalen Bildungsanbieter in den Netzwerken für berufliche Fortbildung Landkreise Reutlingen/Tübingen e.V. und Zollernalb – sowie die Agenturen für Arbeit Balingen und Reutlingen bieten erstmals am **Dienstag, dem 24. Mai 2022 von 17 bis 19 Uhr** gemeinsam eine Online-Veranstaltung für Weiterbildungsinteressierte und speziell für Frauen an. Es wird um berufliche Zukunftstrends und vor allem Informationen rund um das Thema berufliche Weiterbildung gehen.
Nach der Anmeldung zur kostenlosen Online-Veranstaltung über *https://www.fortbildung-bw.de/events/75141/Beruflich+weiterbilden%3A+meine+Zukunft+gestalten/* werden die Zugangsdaten zum Microsoft Teams-Meeting zugesandt.
Während der Online-Veranstaltung werden unter anderem folgende Fragen beantwortet:

- Wie entwickeln sich die Berufe und was erhöht meine Chancen am Arbeitsmarkt?
- Wie informiere ich mich über Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung und wo finde ich diese?
- Welche finanziellen Förderungen gibt es für berufliche Weiterbildungen?

Frauen stehen bei der Arbeitssuche oder im Job vor besonderen Herausforderungen und sind oft mit anderen Fragen konfrontiert als Männer. Was auch immer Frauen ursprünglich gelernt haben – es gibt viele Möglichkeiten, sich zu spezialisieren, weiterzubilden oder in eine neue Richtung zu gehen. Denn wer heute im Beruf weiterkommen möchte, sollte sich auf Neues einlassen können und das eigene Spektrum erweitern.
Referentinnen:

- Petra Kriegeskorte, Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Neckar-Alb
- Birgit Eyb, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, AA Reutlingen
- Andrea Schäfer, Beraterin Berufsberatung im Erwerbsleben, AA Reutlingen
- Liane Rebhan, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, AA Balingen
- Martina Schnabel, Beraterin Berufsberatung im Erwerbsleben, AA Balingen

Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Grundsteuerreform: Informationsschreiben an private Grundstückseigentümer werden verschickt – Unterstützung bei der Steuererklärung
Die Steuererklärung für die Grundsteuer rückt näher: **Ab dem 1. Juli 2022** kann sie bequem über ELSTER elektronisch abgegeben werden. Daher beginnt die baden-württembergische Finanzverwaltung am Montag, 16. Mai 2022, mit dem Versand der Informationsschreiben an die privaten Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken. Die Aktion dauert voraussichtlich bis Ende Juni. Die Schreiben sollen die Bürgerinnen und Bürger bei ihrer Grundsteuererklärung, auch „Feststellungserklärung" genannt, unterstützen. Darin stehen relevante Informationen und Modalitäten: So beinhalten die Schreiben konkrete Angaben zum jeweiligen Grundstück – wie beispielsweise das Aktenzeichen. Zudem informieren sie darüber, wo die weiteren erforderlichen Daten für die Feststellungserklärung – wie Grundstücksgröße und Bodenrichtwerte – zu finden sind: nämlich auf der zentralen Internetseite zur Grundsteuerreform unter **www.grundsteuer-bw.de**. Um die Erklärung zu erstellen, reichen bei den meisten Grundstücken diese Informationen aus. Die Frist zur Abgabe der Feststellungserklärung **endet am 31. Oktober 2022**.
Ausführliche Informationen liefern neben der Landesseite www.grundsteuer-bw.de auch die FAQ zur Grundsteuer auf der Webseite des Finanzministeriums. Erklärvideos gibt es ebenfalls unter www.grundsteuer-bw.de. Fragen, auch zu Grundsteuermodellen anderer Bundesländer, beantwortet rund um die Uhr ein Steuerchatbot unter www.steuerchatbot.de. Darüber hinaus helfen die örtlichen Finanzämter bei Fragen weiter – sowohl über ein Kontaktformular als auch telefonisch oder in vorher vereinbarten Sprechstunden: Die Kontaktdaten stehen unter https://kontakt.fv-bwl.de. Für die Ermittlung der Bodenrichtwerte und deren Veröffentlichung ist der Gutachterausschuss der jeweiligen Kommune zuständig.
Weitere Informationen:
Die Reform der Grundsteuer wurde aufgrund einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts im Jahr 2018 notwendig: Demnach ist die bisherige Einheitsbewertung nicht mehr verfassungskonform. Für die Umsetzung des neuen Landesgrundsteuergesetzes ist eine umfassende Neubewertung aller Grundstücke sowie land- und forstwirtschaftlichen Betriebe notwendig.

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2022
Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk schon 667 Betriebe 1326 Auszubildende für das Jahr 2022 und 401 Betriebe haben bereits 811 Lehrstellen für das Jahr 2023 veröffentlicht. Außerdem sind über 1348 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell schon 245 Lehrstellen ausgeschrieben und 158 Ausbildungsplätze für 2023 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 262 Praktikumsplätze veröffentlicht.
In den Pfingstferien, im Juli und in den Sommerferien sind Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, bei der **Praktikumswoche Baden-Württemberg** mitzumachen: https://praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg.
Unternehmen und Schüler:innen lernen sich in einem eintägigen Schnupperpraktikum kennen. Die Schüler:innen wechseln nach jedem Tag das Unternehmen und lernen so unterschiedliche Berufe kennen und können in Ausbildungsbetriebe aller Branchen reinschnuppern.
Für 2022 werden im **Landkreis Sigmaringen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht:

- 16 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik
- 2 Augenoptiker
- 3 Automobilkaufleute
- 4 Bäcker
- 2 Bäckerfachwerker
- 8 Baugeräteführer
- 1 Bauzeichner
- 13 Beton- und Stahlbetonbauer
- 1 Dachdecker
- 7 Elektroniker
- 2 Fachhelfer Reinigungstechnik
- 1 Fachkraft Metalltechnik
- 4 Fachpraktiker Holzverarbeitung
- 5 Fachpraktiker Metallbau
- 2 Fachpraktiker Maler- und Lackiererhandwerk
- 3 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei
- 3 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei
- 1 Fahrzeuglackierer
- 7 Feinwerkmechaniker
- 6 Fleischer
- 2 Fleischerfachwerker
- 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- 5 Friseure
- 2 Gärtner
- 1 Gebäudereiniger
- 4 Glaser
- 3 Hörakustiker
- 2 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker
- 6 Kaufleute für Büromanagement
- 1 Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement
- 1 Klempner
- 1 Konditor
- 2 Konstruktionsmechaniker
- 11 Kraftfahrzeugmechatroniker
- 7 Land- und Baumaschinenmechatroniker
- 22 Maler
- 26 Maurer
- 1 Mechatroniker
- 11 Metallbauer
- 1 Orgel- und Harmoniumbauer
- 1 Orthopädieschuhmacher
- 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker
- 1 Schornsteinfeger
- 7 Schreiner
- 9 Straßenbauer
- 7 Stuckateure
- 2 Techn. Modellbauer
- 1 Textilreiniger
- 1 Verfahrensmechaniker
- 2 Wärme-, Kälte-, und Schallschutzisolierer
- 1 Zahntechniker
- 9 Zimmerer

Infos vom Landratsamt Sigmaringen

Ausschreibung nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:
Gemarkung: Schwenningen, Gewann: Ziegelgrube
Flst.Nr.: 1220, Fläche: 15620 m², Nutzung: Wald
Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Sigmaringen, Postfach 1462, 72484 Sigmaringen bis zum **30.05.2022 schriftlich** mitteilen.
Dienstgebäude:
Landratsamt - Fachbereich Landwirtschaft -, Hohenzollernstr. 8, Sigmaringen.
Bitte folgendes Aktenzeichen angeben:
42.2 - 4150 GV-2022-0124'

Landratsamt lädt zum Kleinen Feldtag ein

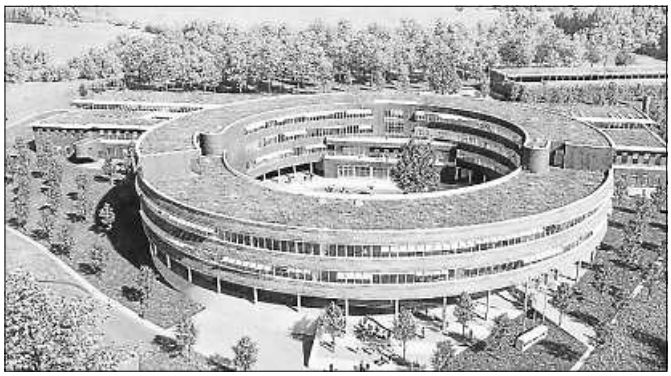
Das Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft, veranstaltet gemeinsam mit mehreren Pflanzenschutzfirmen den „K**leinen Feldtag**" am **Dienstag**, **den 31.05.2022**, **um 19:00 Uhr**. Landwirte und landwirtschaftliche Berater sind herzlich eingeladen. Der Gesangverein Krauchenwies sorgt für die Bewirtung.
Auf Ackerschlägen von Landwirten werden Versuche zum Herbizideinsatz in Winterweizen, Wintergerste und Winterraps sowie zu Fungizidanwendungen in Wintergerste vorgestellt. Die Versuchsfläche liegt neben dem landwirtschaftlichen Betrieb von Manfred Missel in Sigmaringen-Laiz. Die Anfahrt ist ab der Ortsmitte von Laiz (auf Höhe der Tankstelle) ausgeschildert.
Die Teilnehmenden werden gebeten, die Sperrung der Ortsdurchfahrt Laiz von Sigmaringen kommend zu beachten. Von Sigmaringen kommend ist der B313 in Richtung Stockach zu folgen und die Abfahrt Laiz/Göggingen zu nehmen. Nach 350 m kann rechts unter der B313 hindurch nach Laiz gefahren werden.

Größte Investition in der Landkreisgeschichte:

Landkreis Sigmaringen vergibt den Neubau der Bertha-Benz-Schule im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft an die Georg Reisch GmbH & Co. KG

Nach rund dreijähriger intensiver Projektentwicklung und -vorbereitung, bei der der Landkreis durch PD-Berater der öffentlichen Hand GmbH aus Berlin, Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB aus Stuttgart sowie Pfaller Ingenieure GmbH & Co. KG aus Nürnberg unterstützt wurde, hat der Kreistag des Landkreises Sigmaringen in seiner öffentlichen Sitzung am 16.05.2022 beschlossen, den Auftrag für Planung, Bau und Betrieb der Bertha-Benz-Schule an die Georg Reisch GmbH & Co. KG aus Bad Saulgau zu vergeben. Das Auftragsvolumen für Planung und Bau beträgt knapp 99 Mio. EUR.
Die Georg Reisch GmbH & Co. KG hat sich dabei in einem europaweiten Vergabeverfahren gegen drei weitere Bieter durchgesetzt und konnte mit dem eingereichten Entwurf des renommierten Architekturbüros LRO GmbH & Co. KG aus Stuttgart insbesondere in den Kriterien Architektur und Städtebau, Funktionalität, Qualität und Nachhaltigkeit sowie Gebäudemanagement überzeugen.
Landrätin Stefanie Bürkle freut sich, dieses Leuchtturmprojekt in Sigmaringen zusammen mit einem Partner aus dem eigenen Landkreis realisieren zu können: „Die Georg Reisch GmbH & Co. KG bringt Kompetenz und Erfahrung in diesem Sektor nach der Realisierung verschiedener Schulbauvorhaben in anderen Bundesländern mit und kann diese nun auch in ihrem Heimatlandkreis unter Beweis stellen."
„Mit der Realisierung der Bertha-Benz-Schule im Rahmen eines ÖPP-Projektes (öffentlich-private Partnerschaft) hat der Landkreis einen zwar nicht neuen, aber in Baden-Württemberg in Vergessenheit geratenen Weg beschritten", erläutert Helmut Göppel-Wentz, Leiter des Fachbereichs Liegenschaften und Technik. Mit

diesem ÖPP-Projekt erfolgt nicht nur Planung und Bau durch die Georg Reisch GmbH & Co. KG, nach der Fertigstellung zum Schuljahresbeginn 2025/2026 wird sie das Schulgebäude und die Außenanlagen darüber hinaus auch über einen Zeitraum von 25 Jahren technisch betreiben. Grundstück und Gebäude verbleiben dabei im Eigentum des Landkreises.
Im ÖPP-Ansatz ist ein gesamtheitliches und nachhaltiges Denken von der Planung über Bau und Betrieb bis hin zur Berücksichtigung von Umbau- und Erweiterungsmöglichkeiten im Lebenszyklus einer Immobilie verankert. Dieser ohnehin innovative Ansatz wird flankiert durch die Realisierung eines nachhaltigen Gebäudekonzeptes. So wird der Neubau mit modernen Energieeffizienztechnologien in Form von Photovoltaik-Anlagen sowie einer kombinierten Wärmeversorgung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe und Fernwärme ausgestattet. Darüber hinaus erfolgt die Ausführung nach dem energetischen Standard BEG 40 EE. Nach der Fertigstellung erfüllt der Neubau die Kriterien für eine Platin-Zertifizierung der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e. V. „Der herausragende Stellenwert des Gebäudes lässt sich auch daran erkennen, dass bundesweit bislang erst sechs Bildungsbauten nach diesem hohen Standard eine Zertifizierung erfahren haben", berichtet Landrätin Bürkle.
Peter Hotz, Dezernent für Finanzen, Bildung und Straßen verweist darauf, dass die Kosten trotz der aktuellen Marktsituation im erwarteten Bereich liegen: „Durch eine vertraglich vereinbarte Preisgleitklausel während der Bauphase und festgelegten Energieverbrauchswerten in der Nutzungsphase, besteht trotz der momentanen Unwägbarkeiten eine weitgehende Planungs- und Kostensicherheit."
Statt den bislang genutzten fünf Schulgebäuden der Bertha-Benz-Schule mit ihrem gewerblichen, ernährungs- und sozialwissenschaftlichen Bildungsangebot, entsteht mit dem Neubau nun auf insgesamt rund 40.000 m² Grundstücksfläche ein hochwertiges Schulgebäude mit rund 20.300 m² Bruttogeschossfläche nebst Campus und einem Parkhaus. Das Gebäude wird sich eingebettet in eine naturnahe Streuobstwiese in das umgebende Landschaftsbild einfügen. Der Neubau ermöglicht es die verschiedenen Schularten, Fachrichtungen und Bildungsgänge zukünftig in einem Gebäude, das flexibel auf unterschiedliche pädagogische Anforderungen und Konzepte reagieren sowie bei Bedarf erweitert werden kann, zu vereinen.
„Für die berufliche Bildung im Landkreis Sigmaringen bildet der Neubau einen Meilenstein, der ideale und zukunftsgerechte Grundlagen für die Ausbildung der kommenden Generationen bietet. Das Projekt wird neben technischen Anforderungen auch hohen Qualitätsansprüchen in ökologischer, ökonomischer und soziokultureller Hinsicht gerecht", zeigt sich die Kreischefin Bürkle vom Jahrhundertprojekt begeistert.



Visualisierung – Neubau Bertha-Benz-Schule
Foto: Georg Reisch GmbH & Co. KG/ LRO GmbH & Co. KG

Das Landratsamt Sigmaringen war sein „berufliches Finale"; Dezernent Dr. Bernhard Obert verabschiedet

Nach Tätigkeiten in verschiedenen Behörden ist Dr. Bernhard Obert im Rahmen der vergangenen Kreistagssitzung feierlich verabschiedet worden. Er trat zum 30. April 2022 in den Ruhestand ein. Der promovierte Chemiker leitete 6 Jahre das Bau- und Umweltdezernat des Landratsamtes mit den 140 Mitarbeitenden der Fachbereiche Umwelt- und Arbeitsschutz, Baurecht, Forst, Landwirtschaft und Kreisabfallwirtschaft.
Nach seinem Chemiestudium und einer Tätigkeit in der Industrie ist Obert 1990 über das damalige Gewerbeaufsichtsamt in Sigmaringen in die Verwaltung des Landes Baden-Württemberg gekommen. Sein Weg führte ihn dann über das Regierungspräsidium Tübingen, zurück zum Gewerbeaufsichtsamt, zum Landratsamt Biberach und schließlich 2015 als Dezernent ins Landratsamt Sigmaringen. Während seiner Zeit als Dezernent war er noch für ein halbes Jahr beim Umweltministerium tätig. Als Naturwissenschaftler war es ursprünglich nicht sein Ziel in der Verwaltung tätig zu sein. „Es war für mich in der Verwaltung ein abwechslungsreiches und sehr spannendes Berufsleben, das mir auch persönlich sehr viel gegeben hat" so sein Resümee im Rückblick.
In seiner Zeit im Landratsamt Sigmaringen wurden Klima- und Artenschutz immer gewichtiger, der Ausbau erneuerbarer Energien sollte vorangetrieben werden, die notwendigen Flächen für diese Ziele, aber auch für Wohnungen, Gewerbe oder Infrastruktur werden aber immer knapper. Die Interessenskonflikte nehmen stetig zu und müssen austariert werden. Landrätin Stefanie Bürkle würdigte Obert als klugen Kopf, der die immer komplexer werdenden Genehmigungsverfahren im Bau- und Umweltbereich so gestaltet, dass rechtsichere und effiziente Verfahren durch die Behörde aktiv vorangetrieben und praktikable Lösungen gefunden werden: „Dr. Bernhard Obert hat es wie nur wenige verstanden, Interessenkonflikte frühzeitig aufzuspüren und rasch zu klären. Er hat sich als jemand verstanden, der Projekte für die Bürgerinnen und Bürger und für die Betriebe lenkt und frühzeitig aufzeigt, welche Lösungen möglich sind." Eine enge Zusammenarbeit mit den Kommunen war Obert, der seit vielen Jahren kommunalpolitisch aktiv und seit 8 Jahren auch Ortsvorsteher von Marbach ist, besonders wichtig.
Bei der Erstellung des Regionalplans war er das Bindeglied zwischen Regionalverband und der Kreisverwaltung und hat die verschiedenen Interessen der Fachverwaltungen mit eingebracht und dabei auch die zukünftigen Entwicklungsmöglichkeiten des Landkreises im Auge behalten.
Ein großes Anliegen war ihm die Ausrichtung der Abfallwirtschaft an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger. Mit dem Umbau von Recyclinghöfen und der Einführung der getrennten Bioabfallsammlung hatte er auch Themen zu verantworten, die alle Bürgerinnen und Bürger im Kreis berühren. „Die initiierte Bürgerbeteiligung bei der Einführung der Biomüllsammlung und der breite Konsens im Kreistag für das gefundene Modell zeigt, dass Sie es verstanden haben, auch bei komplexen Themen Lösungen zu finden, die für möglichst viele ein Gewinn sind" sagte Bürkle zu Obert.
In den letzten beiden Jahren hat er sich mit seinem Bereich Katastrophenschutz auch bei verschiedenen Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie mit eingebracht. „Es ist für mich etwas ganz Besonderes, dass ich die letzten 6 Jahre meines Berufslebens für meinen Heimatlandkreis tätig sein konnte und mit Ihnen zusammen einen Beitrag für die Entwicklung unseres Landkreises leisten durfte", mit diesen Worten hat sich Dezernent Dr. Bernhard Obert vom Kreistag und der Landkreisverwaltung verabschiedet.
Landrätin Stefanie Bürkle dankte Obert für sein hohes Engagement, aber auch die sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kreistag, den Kommunen und ihr persönlich und wünschte ihm unter dem Beifall der Kreistagsmitglieder alles Gute für die Zeit im Ruhestand.

Tularämie bei Feldhase in der Umgebung von Sigmaringen festgestellt

Das Vorkommen der Tularämie bei Tieren ist nichts Ungewöhnliches, eine gewisse Vorsicht ist dennoch geboten.
Bei einem Ende April auf der Gemarkung der Stadt Sigmaringen tot aufgefundenen Feldhasen wurde der Erreger der Tularämie (Hasenpest) nachgewiesen. Bei der Tularämie handelt es sich um eine durch das Bakterium *Francisella tularensis* hervorgerufene, bei wildlebenden Hasenartigen (Hasen, Kaninchen) und Nagetie-

ren (Mäuse, Ratten, Eichhörnchen) sporadisch auftretende Infektionskrankheit.
Für Spaziergänger oder Haustiere ohne Kontakt zu infizierten Tieren besteht keine Gefahr. Die Krankheit ist aber bei engem, direkten Kontakt auf den Menschen oder Haustiere übertragbar und kann beim Menschen in sehr seltenen Fällen auch zu schweren Infektionen führen (Zoonose). Sehr selten gab es Erkrankungsfälle bei Menschen, die sich insbesondere beim Abbalgen und Zerlegen von Feldhasen infiziert haben. Ansonsten sind Erkrankungsfälle beim Menschen aber äußerst selten. Jäger haben aufgrund des direkten Kontaktes zu erlegten oder tot aufgefundenen Tieren ein höheres Infektionsrisiko, weshalb Hygienemaßnahmen empfohlen werden.
Spaziergänger sollten kranke oder tot aufgefundene Hasen und Kaninchen nicht anfassen, sondern den Jagdrevierpächter (z.B. über die örtliche Polizei) informieren. Hunde sollten von tot aufgefundenen Hasen (und auch anderen toten Tieren) ferngehalten werden. Der Jäger sollte das Tier mit Schutzhandschuhen aufnehmen, hierbei eine FFP2 oder FFP3 Maske tragen, das Tier in eine Plastiktüte packen und es nach Rücksprache mit dem Fachbereich Veterinärdienst und Verbraucherschutz des Landratsamtes Sigmaringen zur Untersuchung an das Staatliche Tierärztliche Untersuchungsamt - Diagnostikzentrum - in Aulendorf bringen.
Das Vorkommen der Tularämie bei Tieren ist nichts Ungewöhnliches. So wurde der Erreger in den letzten Jahren gelegentlich bei Feldhasen in verschiedenen Landkreisen Baden-Württembergs und auch in Oberschwaben nachgewiesen, im Landkreis Sigmaringen zuletzt 2012.
Ergänzende Informationen finden Sie auf der Homepage der Untersuchungsämter für Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit Baden-Württemberg (https://www.ua-bw.de/pub/beitrag.asp?subid=5&Thema_ID=8&ID=2970&Pdf=No&lang=DE).

Deutsche Rentenversicherung

Warnung vor neuer Betrugsmasche

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg wurde von mehreren Bürgerinnen und Bürgern darüber informiert, dass sie auf ihren privaten Mobilfunkgeräten angerufen wurden. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dem Angerufenen suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, könne man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.
Die DRV Baden-Württemberg warnt eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden nicht in dieser Form. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren.
Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.
Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer „Vorsicht Trickbetrüger". Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztlicher Notdienst am 22.05.2022 und 26.05.2022

Für alle Tiere:
Tierarztpraxis Dr. Busch — Bittelschießerstr. 7, 72488 Sigmaringen, Tel: 07571/13654

Für Kleintiere und Pferde:
22.05.2022
Tierärztliche Praxis Dr. Eggert — J.-Brahms-Str. 3, 72461 Albstadt, Tel: 07432/99060

26.05.2022
Tierärztliche Praxis Steinwandel — Kantstr. 100, 72458 Albstadt, Tel.: 07431/590600

Bundeswehr Schießwarnung

Schießwarnung Nr. 21/2022
Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von - bis) *)	Art	Spr
Montag, 23.05.2022	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		
Dienstag, 24.05.2022	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		
Mittwoch, 25.05.2022	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		
Donnerstag, 26.05.2022	kein Schießen		
Freitag, 27.05.2022	kein Schießen		
Samstag, 28.05.2022	kein Schießen		
Sonntag, 29.05.2022	Kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten
An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte mit Spr gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

„VORSICHT BLINDGÄNGER"
Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!
Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz HEUBERG.
Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!
Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße". Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Nachrichten v. Kindergarten

Kindergarten St. Raphael

Kindergartenkinder erhalten den Bibliotheksführerschein
Unter dem Motto „Ich bin Bibfit – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder" startete die kath. öffentliche Bücherei Schwenningen eine Aktion zur frühen Leseförderung.
Die Großen aus dem Kindergarten St. Raphael in Schwenningen wurden in den vergangenen Wochen von Frau Hörnlein und Nicole Großmann in die Welt der Bücher eingeführt. Dabei lernten sie die Ausleihmöglichkeit von Medien zur Unterhaltung und Information kennen, erlebten, dass die Bücherei vielfältige Angebote hat, ein interessanter Aufenthaltsort ist und das Lesen Spaß macht.
Bei vier Besuchen lernten die Kinder: 1. aussuchen und ausleihen, 2. vorlesen, zuhören und ausmalen, 3. erzählen und wissen und 4. die Ordnung in der Bücherei kennen (Was gibt es, wo steht es?). Zum Abschluss erhielten sie einen „Bibliotheksführerschein", in dem ihnen bestätigt wurde, dass sie die Bücherei kennen gelernt haben und sie selbständig nutzen können. Die Erzieherinnen bedankten sich recht herzlich bei Frau Hörnlein und Nicole Großmann.
Auch nach der Aktion sind die Kinder mit ihren Familien eingeladen, das umfangreiche Angebot an Büchern, Tonträgern und Spiele zu nutzen. Die Bücherei legt besonderen Wert auf Leseförderung und ein aktuelles Medienangebot für ihre stärkste Zielgruppe „Familie".

Foto: Kindergarten St. Raphael Schwenningen

Nachrichten der Schulen

Schulzentrum Stetten am kalten Markt Gemeinschaftsschule

Förderverein
„Freunde des Schulzentrums Stetten am kalten Markt e.V."
Auf der Jahreshauptversammlung des Fördervereins blickte der zweite Vorsitzende, Alexander Graf Bernadotte auf zahlreiche Projekte zurück. Bürgermeister Maik Lehn dankte der ehrenamtlichen Vorstandschaft für ihr unermüdliches Engagement zum Wohle des Schulzentrums und der Schüler*Innen vor Ort.
Tätig werden konnte der Verein in der Unterstützung zahlreicher Projekte, unter anderem:

- Unterstützung der Bereitstellung des Schulessens in der Mensa
- Finanzierung der Vorbereitungskurse für die Haupt- und Realschulabschlussprüfungen in den Jahren 2021/2022
- Bezuschussung des Werkstattwagens für den Bike-Pool der GMS
- Anschaffung von vier Klassensätzen Sitzkissen für die Grundschule
- Stiftung von T-Shirts für die Bläserklasse des Schulzentrums
- Anschaffung von Pausenfußbällen für alle Klassen des Schulzentrums
- Unterstützung des Schulsozialarbeit-Teams bei der Aktion *„Glücksmomente"* durch eine Geldspende für Klassenpreise
- Stiftung der jährlichen Schüler-Preise für soziales Engagement
- Unterstützung der Kurse der Schulsozialarbeit wie Anti-Gewalttraining und Präventionsvorträge
- Kauf eines mobilen Basketballkorbes für den Pausenhof

Neben organisatorischen Belangen standen auch personelle Veränderungen an. Nach Wahlen ergaben sich folgende Neubesetzungen:
- Erste Vorsitzende Frau Miriam Reinholdt
- Neue Beisitzerin Frau Christiana Martin

Verabschiedet wurden Frau Kordula Jack als bisherige erste Vorsitzende, Beisitzer Herr Peter Werner und die Kassenprüfer Frau Christa Dannecker und Herr Walter Scherer.

Besonders am Herzen liegt den Mitgliedern ein größeres Vorhaben: im abgeschlossenen Bereich des Kunstrasengeländes auf dem Schulhof des Schulzentrums Stetten soll eine Boulderwand aufgestellt werden, was eine große Aufwertung des Pausen- und Sportbereiches wäre und auch von anderen Vereinen genutzt werden könnte.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 21.05.2022 - 29.05.2022

Samstag, 21.05.2022

Hartheim	14:00 Uhr	Trauung des Brautpaares Victoria und Andreas Hörter
Schwenningen	18:30 Uhr	Eucharistiefeier – Eröffnungsgottesdienst zur Firmvorbereitung mit Begrüßung der Firmlinge

Sonntag, 22.05. 2022 sechster Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 15,1-2.22-29. L2: Offb 21,10-14.22-23
KOLLKEKTE für den KATHOLIKENTAG

Heinstetten	09:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Gedenken an Pfarrer i.R. Hans Locher
Frohnstetten	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier – Eröffnungsgottesdienst zur Firmvorbereitung mit Begrüßung der Firmlinge

Donnerstag, 26.05.2022 Christi Himmelfahrt

L1: Apg 1,1-11, L2: Eph 1,17-23 oder Heb 9,24-28;10,19-23

Heinstetten	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Storzingen	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Freien
Schwenningen	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Samstag, 28.05.2022

Hartheim 17:00 Uhr Taufe

Sonntag, 29.05.2022 siebter Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 7,55-60, L2: Offb 22,12-14.16-17.20

Hartheim 09:00 Uhr Eucharistiefeier zum Gedenken an Veronika Schreyeck-Steidle, Klara und Meinrad Schreyeck

Heinstetten 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Frohnstetten 10:30 Uhr Eucharistiefeier

Gebetskreise

Kirche Schwenningen:
Rosenkranzgebet Montag - Freitag um 13:30 Uhr
Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr in der Kirche.
Kirche Heinstetten:
Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr
Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer – *bitte beachten Sie die Hygienevorschriften!*
Abendandacht jeden Sonntag um 18:30 Uhr bei guter Witterung findet die Andacht im Mai an der Kapelle statt.
Kirche Hartheim:
Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:
Homepage: www.se-heuberg.de
Pfarrer Markus Manter Tel.: 07573/2215
markus.manter@se-heuberg.de
Diakon Paul Gasser Tel.: 07573/2215
paul.gasser@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon
Paul Gasser unter privater Telefonnummer 0173 9860199 melden.
Diakon Michael Adelbert Tel.: 07573/2215
michael.adelbert@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.
Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geöffnet.
Bitte sind Sie aber weiterhin so nett und suchen das Pfarrbüro nur persönlich auf, wenn es für Ihr Anliegen notwendig ist. Ansonsten nehmen Sie bitte gerne per Telefon oder E-Mail mit uns Kontakt auf.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Tel.: 07573/2215
Pfarrsekretärinnen: Marion Tuerk und Sandrina Becker
Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M., E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen

Firmvorbereitung und Firmung 2022

Für die Jugendlichen der Jahrgänge 2004/2005 aus Stetten a.k.M. mit Nusplingen und Glashütte, Frohnstetten und Storzingen
Für die Jugendlichen des Jahrgangs 2005 aus Schwenningen, Hartheim und Heinstetten
Grüß' Euch Gott liebe Firmlinge,
wie versprochen melden wir uns wieder bei dir in Bezug auf die Firmvorbereitung und Firmung. Da, wie du weißt, die Firmung letztes Jahr auf Grund der Corona-Pandemie auf dieses Jahr 2022 verschoben worden ist. Dieser Brief ist als Information für dich gedacht, wie deine Firmvorbereitung und Firmung nun stattfinden wird.
In diesem Jahr 2022 findet in unserer Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara nun also wieder die Firmung statt. Firmung ist nicht nur ein feierlicher Gottesdienst mit einem Bischof oder seinem Vertreter. Der Firmgottesdienst ist der Abschluss eines Vorbereitungsweges mit Gottesdiensten und Vorbereitungstreffen. In einem ersten Schritt möchten wir dich mit diesem Brief darüber informieren.
Der Geist Gottes, der den Menschen in der Firmung geschenkt wird, bekräftigt die Berufung, die wir in der Taufe empfangen haben: geliebte Söhne und Töchter Gottes zu sein. In der Firmvorbereitung wollen wir uns mit wichtigen Themen des Glaubens beschäftigen, damit wir Jesus Christus besser kennenlernen.
Vielleicht fragst du dich was die Firmung überhaupt ist, was das mit der Kirche zu tun hat, was das mit dir zu tun hat und warum es gut sein soll sich überhaupt firmen zu lassen und für was man das überhaupt „braucht"? All' diese Fragen versuche ich dir zumindest kurz zu beantworten. Dazu findest du weitere Informationen und Antworten auf unserer Homepage www.se-heuberg.de/firmung/aktuelles-zur-firmung-2022/.
Wir freuen uns, wenn du am Vorbereitungsweg teilnehmen und dann im Anschluss daran das Sakrament der Firmung empfangen möchtest.
Der Vorbereitungsweg zur Firmung beginnt mit einem gemeinsamen Gottesdienst:
am Samstag, 21.05.2022 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen (für die Jugendlichen aus Schwenningen, Hartheim und Heinstetten)
am Sonntag, 22.05.2022 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a.k.M. (für die Jugendlichen aus Stetten a.k.M. mit Nusplingen und Glashütte, Frohnstetten und Storzingen)
Bitte komme zu diesem Gottesdienst und bringe dazu das Anmeldeformular ausgefüllt mit. Herzlichen Dank.
Wenn es dir wirklich nicht möglich ist, zum Gottesdienst zu kommen, wir möchten dich aber nochmals herzlich dazu einladen, kannst du die **ausgefüllte Anmeldung** in unseren Briefkasten einwerfen. Bitte tue dies bis spätestens **Mittwoch, 18.05.2022**.
* Röm.-kath. Kirchengemeinde Heuberg St. Barbara
Pfarrgasse 1
72510 Stetten a.k.M.
Weitere Informationen und Daten:
Die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen ist verpflichtend.
Thementage (Beginn ist um 09.00 Uhr Ende gegen 12.00 Uhr)
1. Thementag am Samstag, 28.05.2022 um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a.k.M. **für alle**
2. Thementag am Samstag, 09.07.2022 um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen **für alle**
Versöhnungsfeier
am Samstag, 16.07.2022 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a.k.M**. für alle – hier erhältst du dann auch das Anmeldeformular zur eigentlichen Firmspendung (wichtig!)**
Termine zu den Proben zu den Firmgottesdiensten – wird noch bekannt gegeben
Firmspendungsgottesdienste
am Samstag, 23.07.2022 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen (für die Jugendlichen aus Schwenningen, Hartheim und Heinstetten)
am Sonntag, 24.07.2022 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a.k.M. (für die Jugendlichen aus Stetten a.k.M. mit Nusplingen und Glashütte, Frohnstetten und Storzingen)
Firmpate
Bitte denke daran, dass du zum Empfang des Firmsakramentes einen sogenannten Firmpaten brauchst. Sei bitte so nett und überlege schon einmal, wer in deiner Familie oder Freundeskreis diese Aufgabe für dich übernehmen könnte. Bitte beachte, dass dein zukünftiger Firmpate nicht Mama oder Papa sein können und dass, die oder derjenige selbst gefirmt sein muss und aktives Mitglied der römisch-katholischen Kirche, also nicht ausgetreten sein darf.
So hoffen wir, dass für den Moment für dich ein Stück weit klarer ist, wie deine Vorbereitung auf die Firmung gestaltet ist.
Falls du **keinen Brief** von uns **erhalten hast**, wende dich bitte an unser Pfarrbüro! Danke!
Wir freuen uns auf dich und sagen dir herzliche Grüße, im Namen des Firmteams
Paul Gasser, Diakon

Vorabinformation Pilgerreise

Liebe Gemeindemitglieder
der Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara,
Diakon Paul Gasser plant mit dem Reisebüro Hummel und zusammen mit der Seelsorgeeinheit Breisach-Merdingen vom **Montag, 01. bis Samstag, 06. August 2022** eine 6-tägige Bus-Pilgerreise nach Lourdes!
Die Ausschreibungen liegen in den Pfarrkirchen und im Pfarrbüro Stetten a.k.M. aus.
Der Anmeldeschluss für die Buspilgerreise ist am 27.06.2022 die Mindestteilnehmerzahl beträgt 37 Personen.
Ich grüße Sie herzlich
Diakon Paul Gasser

Erstkommunion in Schwenningen

Am Sonntag, den 24. April 2022 fand in der St. Kolumban Kirche in Schwenningen die feierliche Erstkommunion für die Kinder aus Schwenningen, Heinstetten und Hartheim statt.

Erstkommunion Schwenningen *Foto: W. Koch*

Erstkommunion in Stetten a.k.M.

Am Sonntag, den, 01. Mai 2022 fand in der St. Mauritiuskirche in Stetten a.k.M. die feierliche Erstkommunion für die Kinder aus Stetten a.k.M. mit Nusplingen, Glashütte, Storzingen und Frohnstetten statt.

Erstkommunion Stetten a.k.M. *Foto: A. Fetter*

Friedensgebet in Schwenningen

Vielen herzlichen Dank für Ihre Teilnahme am Friedensgebet am Freitag, den 06. Mail 2022.
Wir konnten eine Spende von 100 Euro für die „Hilfe von Haus zu Haus" zusammen bekommen.
Vergelts Gott!

Gute Besserung

Die Hefte „Gute Besserung" für den Monat Mai, können während den Öffnungszeiten im Zwischengang vom Pfarramt in Stetten a.k.M. abgeholt werden.
Bitte beachten Sie, dass sich immer nur eine Person im Zwischengang aufhalten darf. Vielen Dank.

Wallfahrt nach Ottobeuren und Steinhausen!

Rosna: Am Freitag, den 10. Juni 2022 findet die diesjährige Wallfahrt der Kath. Landvolkbewegung des Bezirks Hohenz.-Sigmaringen und der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen statt. Die eintägige Fahrt führt zur Klosterkirche Ottobeuren und zur Wallfahrtskirche nach Steinhausen.
Programm: 6.45 Uhr Abfahrt der Busse von Krauchenwies nach Rulfingen um 7.00 Uhr, jeweils am Rathaus.
9.45 Uhr feierlicher Gottesdienst in der Klosterkirche in Ottobeuren mit Kirchenführung und anschließendem Besuch der Krypta unter der Kirche.
Nach dem Mittagessen in Ottobeuren führt die Fahrt zur Wallfahrtskirche Steinhausen, dort findet eine feierliche Marienandacht und Kirchenführung statt. Geistlicher Reiseleiter ist Pfarrer Markus Moser aus Krauchenwies.
Nach gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Kurzentrum in Bad Buchau kommen wir um ca. 19.00 Uhr wieder zu Hause an.
Wir halten uns an die jeweils gültigen Corona-Regeln. Anmeldungen erbeten bei Josef Kugler III, Rosna: Telefon 07576/333.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.

Gottesdienste/Veranstaltungen:

Sonntag, 22. Mai 2022 (Rogate)

10:00 Uhr **Konfirmations-Gottesdienst** in der Kath. Kirche St. Kolumban in Schwenningen, Pfarrstraße (mit Pfr. Samuel Schelle)

IN STETTEN findet an diesem Sonntag KEIN GOTTESDIENST statt. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, beim Konfirmations-Gottesdienst dabei zu sein.
Die Kollekte an diesem Sonntag kommt dem Gemeindeaufbau und der Bildungsarbeit in Afrika und Asien zugut.

Unsere Konfirmand*innen in diesem Jahr sind:

Kyara-Justine Ackermann, Stetten a.k.M - Storzingen
Anna Deufel, Meßstetten-Heinstetten
Dieter Gon Ehnle, Schwenningen
Jule Grathwohl, Stetten a.k.M.
Louis Knöner, Stetten a.k.M.
Tabea Kunze, Stetten a.k.M. - Frohnstetten
Marcel Niester, Schwenningen
Berenice Reinholdt, Schwenningen
Alina Lisan Rielinger, Meßstetten - Heinstetten
Christian Schott, Stetten a.k.M - Frohnstetten
Fynn Kevin Weber, Stetten a.k.M.

Sonntag, 29. Mai 2022 (Exaudi)

10:00 Uhr **Gottesdienst**
Evang. Kirche (mit Pfr. Samuel Schelle)

Pfarrbüro

Sprechzeiten Pfarrbüro
Dienstagvormittag von 8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14:30 - 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Regina Gratius
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304, E-Mail: stetten@kbz.ekiba.de
Sprechzeiten Pfarrer Schelle:
nach telefonischer Terminvereinbarung

Montags: nur in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten
Pfarrer: Samuel Schelle
Telefon: 07573/5304
E-Mail: Samuel.Schelle@kbz.ekiba.de

Telefonseelsorge:

(kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de
E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.
Psalm 66,20
Es muss auch Menschen geben, die für solche beten, die nie beten.
Victor Hugo (1802 - 1885), franz. Schriftsteller

Unsere Vereine berichten

Musikverein Schwenningen e.V.

Einladung zur Wanderung:
Am Sonntag, den **22.05.2022** findet unsere diesjährige Wanderung statt. Abmarsch ist um **10 Uhr** am Proberaum. Gewandert wird rund um Schwenningen mit dem anschließenden Abschluss auf der Horemer Hütte. Wir freuen uns mit unseren aktiven Mitgliedern mit Familie, sowie Jungmusikanten zu wandern und laden diese hiermit alle herzlich ein. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.
gez.
Adrian Stier, 1. Vorstand
Musikverein Schwenningen e.V.

Schwäbischer Albverein

Wanderung Pfrunger-Burgweiler Ried Naturschutzgebiet, ehemaliger Torfabbau, Moorseen und Bannwald
Die acht Wanderer am vergangenen Sonntag können auf eine herrliche Wanderung durch das Pfrunger-Burgweiler Ried zurückblicken. Um zehn Uhr traf man sich an der Heuberghalle, um in das ca. 40 km entfernte Naturschutzgebiet unweit von Ostrach zu fahren. Am gleichnamigen Flüsschen entlang ging es durch das Gewann „Weite Wiesen" an Moorseen vorbei zur Mittagsrast nach 4 km in der richtig urig gelegenen Riedwirtschaft bei Walder-Bier und schwäbischer Hausmannskost. Frisch gestärkt ging es zum Fünfeckweiher, wo die Aussichtsplattform einen spektakulären Ausblick auf die Unterwasserwelt mit Wels und Karpfen bot. Bei sengender Hitze ging es durch den Bannwald über Wurzeln, Holzstege und Galloway-Rindern vorbei zum Bannwaldturm. Seit 2016 bietet der Bannwaldturm auf der Gemarkung Ostrach ein 360°-Panorama und Einblicke in die einzigartige Moorlandschaft des Pfrunger-Burgweiler-Rieds. Der Turm steht an der Schnittstelle von Bannwald „Tisch", „Oberen Schnöden" und „Unteren Schnöden". Richtung Osten schlängelt sich ein neu angelegter Moorbach durch renaturierte Flächen, auf denen zeitweise robuste Gallowayrinder weiden, und den vielen Vögeln als Brut- und Rastgebiet dienen. Richtung Westen erstreckt sich der 441 Hektar große Bannwald. Die Gemeinde Ostrach hat den 38,8 Meter hohen Turm mit einer Fassade aus Lärchenholz fertiggestellt. Wer die Aussicht genießen will, muss zuerst 219 Stufen überwinden. Im Sockel des Turms befindet sich eine kleine Ausstellung der Forstverwaltung Baden-Württemberg über den Lebensraum Bannwald. Das Foto zeigt die Gruppe auf dem Bannwaldturm glücklich und erschöpft. Um halb sechs erreichten wir wieder den Wanderparkplatz unweit des Bannwaldturms. Ein großer Dank gebührt dem Wanderführer Herbert Schon. Vielen Dank für das Engagement.

Foto: Ewald Kleiner

Sportverein Schwenningen

Junioren
D-Junioren:
Ergebnis:
SGM Heuberg - FC Ablstadt U13 1:1
Kommende Spiele:
Sa., 28.05., 13:00 Uhr SGM Heuberg - SGM Boll

B-Juniorinnen:
Ergebnisse:
SGM Heuberg - SGM Hardt/Sulgen 5:3
SGM Heuberg - Regionalförd. Süd Sig. 0:5

Kommende Spiele:
Sa., 21.05., 10:30 Uhr SGM Heuberg - TSV Frommern
So., 29.05., 10:30 Uhr SC04 Tuttlingen - SGM Heuberg
Die B-Juniorinnen würden sich über zahlreiche Zuschauer freuen, da sie momentan den 1. Tabellenplatz in der Bezirksstaffel belegen und um den Aufstieg in die Verbandsstaffel spielen.

Herren
Ergebnisse:
RW Ebingen II - SGM Heuberg I 1:2
Tore: Jonas Wolf, David Bücheler
TSV Harthausen II - SGM Heuberg II 5:1
Tor: Florian Hösl

Kommende Spiele:
So., 22.05., 13:00 Uhr SGM Heuberg II - FC Pfeffingen II
So., 22.05., 15:00 Uhr SGM Heuberg I - FC Onstmettingen
So., 29.05.,13:00 Uhr SGM Nusplingen/Obernh. III - SGM Heuberg II
So., 29.05.,15:00 Uhr SGM Heuberg I - TSV Straßberg II

Einladung Generalversammlung 2022
Der Sportverein Schwenningen e.V. hält zusammen mit dem Förderverein SV Schwenningen e.V. **am heutigen Freitag,** im Gasthaus Adler, seine 67. bzw. 9. ordentliche Generalversammlung ab. **Beginn ist um 19:30 Uhr.** Im Anschluss an den Förderverein beginnt die Generalversammlung des Hauptvereins. Hierzu möchten wir alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde, Fans und Gönner des Sportvereins recht herzlich einladen.

TC Schwenningen

www.tc-schwenningen.de

Spielberichte,
Biergartenbetrieb und was sonst noch wichtig ist

Zweimal Remis bei den Aktiven!
Unsere Damen teilten sich am vergangenen Sonntag abermals die Punkte mit ihren Gegnerinnen. Auf eigener Anlage, die nur schwer zu bespielen war, kämpften unsere Mädels um jeden

Punkt und wurden dafür zumindest mit einem gerechten Unentschieden gegen den TC Dauchingen belohnt.
Am kommenden Sonntag spielen unsere Damen erneut zu Hause. Ab 10:00 Uhr geht es gegen den Tabellenzweiten TC GW Neustadt um wichtige Punkte.
Unsere Herren waren beim TC Liggeringen zu Gast. Auch hier wurden zum Saisonauftakt am Ende des Spieles die Punkte geteilt. Valentin und Marco konnten ihre Einzelpartien für sich entscheiden. Im Doppel waren Julian und Valentin erfolgreich.
Am kommenden Sonntag müssen unsere Herren erneut auswärts beim TC Eigeltingen aufschlagen. Spielbeginn ist um 09:30 Uhr.
Bei den U18 weiblich mussten unsere Mädels ihren Heimvorteil abgeben. Da unsere Plätze zu weich waren spielten die Mädels auswärts in Messkirch gegen die 1. Mannschaft der TSG TC Kreenheinstetten/TC Schwenningen/TC Messkirch quasi die inoffiziellen Clubmeisterschaften aus. Trotz der 0:6-Niederlage hatten unsere Mädels jede Menge Spaß und konnten bei besten äußeren Bedingungen einen tollen Tennistag erleben.
Am kommenden Samstag erwarten die U18 weiblich zu Hause den starken Gegner des TC Konstanz

Mannschaftsfoto U18 Weiblich *Foto: Manuela Schellinger*

Biergartenbewirtung

Auf zwei Terrassen den Sommer genießen. *Foto: Thomas Blazko*

Es wird heiß am Freitag, den 20. Mai 2022. Aber wir bieten Euch ein schattiges Plätzchen und kühle Getränke bis weit nach Sonnenuntergang. Zum Essen empfehlen wir leckeren Wurstsalat in allen Varianten von unserer Naturparkmetzgerei Bosch. Vorbestellungen und Reservierung unter biergarten@tc-schwenningen.de oder telefonisch unter 01718138052.

Crowdfundingkampagne erfolgreich beendet
Unter dem Motto „viele schaffen mehr" haben wir zusammen mit der Volksbank Albstadt insgesamt 3.405 € gesammelt. Der Anteil der Volksbank an der Gesamtsumme liegt bei 1.460 €. Dank der 36 Unterstützer ist es uns nun möglich die Kosten des Erdkabels zu decken. Wir bedanken uns ganz herzlich für jede Unterstützung und ihre Spenden.
Bis bald
Euer TCS

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau

Naturpark Obere Donau

Veranstaltungen Haus der Natur

Leibertingen. Der Luchs im Oberen Donautal.
Freitag, 27. Mai 2022, 14 Uhr *(Anmeldung bis 25.05.)*
Seit 2018 schleicht Luchs Lias durch das Obere Donautal. Mehrfach ist es gelungen, den Luchs zu besendern und jeweils per Telemetrie zu verfolgen. Bei der Führung durch den Luchs-Infopoint und zu den Aussichtspunkten bei Burg Wildenstein werden die Ergebnisse aufgezeigt und vorgestellt. Treffpunkt: Luchs-Infopoint Burg Wildenstein; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen o.E. Kräuterexkursion „Brennnessel, die Heilpflanze des Jahres".
Samstag, 28. Mai 2022, 14:30 - 17:00 Uhr *(Anmeldung bis 25.05.)*
Im Mittelpunkt steht an diesem Nachmittag diese wehrhafte Pflanze, deren Kraut, Wurzeln und Früchte seit Jahrhunderten erfolgreich in der Volksheilkunde eingesetzt werden. Auch kulinarisch hat sie einiges zu bieten, die Teilnehmenden erhalten ausgefallene Rezeptideen zum Mitnehmen. Selbstverständlich werden auch andere Kräuterschätze am Wegesrand mit allen Sinnen erforscht. Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Treffpunkt: Wanderparkplatz Schindelwald; Gebühr: 12,- € inkl. Rezeptideen und Kurzbeschreibung der Pflanzen; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Kräuterexkursion für Hundebesitzer.
Sonntag, 29. Mai 2022, 14 bis 16 Uhr *(Anmeldung bis 25.05.)*
Wie kann ich meinen Hund durch Kräuter gezielt unterstützen? Die Teilnehmenden lassen sich von dem vielseitigen Thema „Heilkräuter für Hunde" überraschen und erfahren, was im Umgang mit Hunden in Naturschutzgebieten zu beachten ist. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Albstadt. Orchideen am Mehlbaum.
Sonntag, 29. Mai 2022, 13:30 bis 17:30 Uhr
Am Mehlbaum haben sich, begünstigt durch das warme Klima der vergangenen Jahre, zahlreiche Orchideen angesiedelt. Die ca. 13 ha große geschützte Fläche erstreckt sich auf einer durchschnittlichen Meereshöhe von 840 m. Diese hochwertige Wacholderheide ist ein geeigneter Standort für seltene Pflanzen. Treffpunkt: Albstadt, Parkplatz oberhalb des Erlebnisbads Bad-Kap; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172/7348307.

Wanderung „Früh Aufstehen und die Natur aufwachen sehen".
Sonntag, 29. Mai 2022, 6 Uhr
Im Morgentau führt die Wanderung vorbei an Frauenschuh und Fliegenragwurz zum ehemaligen von Enzbergischen Teepavillon auf dem Wirtenbühl mit Aussicht auf den Dreifaltigkeitsberg und Schloss Werenwag. Anschließend gemeinsames, gemütliches Frühstück. Gehzeit: ca. 2,5 Std / 6 km, 80 Höhenmeter; Treffpunkt: Am steinernen Zwerg an der Abzweigung Bergsteig, Mühlheim-Neuhausen; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hubert Stehle; hubert-stehle@gmx.de.

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN IM NOTFALL
112
Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Veranstaltungen des Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Triumph bleibt im Karton!

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck zeigt Werbegrafik im Kaufhaus Pfeiffer.
Lächelnd und mit strahlend weißer Bluse reckt die blonde junge Frau ihren Arm in die Höhe. Was präsentiert sie? Natürlich Persil! Marlene Dietrich wirbt für Seife und „Marlboro gehört dazu". So zumindest der Slogan. Ab **Sonntag,** den **29. Mai 2022** zeigt das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck Werbegrafik-Schätze der 1950er bis 1970er Jahre aus der Sammlung des Kaufhaus Pfeiffer und gibt damit zugleich Einblicke in ein Stück Marken- und Kulturgeschichte der Nachkriegszeit.
Die Ausstellung zeigt Spannendes zur Werbung vergangener Zeit und erzählt Wissenswertes zur deutschen Markengeschichte. Es wird ein Lebensgefühl erkundet und der Frage nachgegangen, warum der Aufsteller mit den hübschen, in Triumphwäsche gekleideten Damen im Karton bleiben musste.
„Triumph bleibt im Karton! Werbegrafik im Kaufhaus Pfeiffer" wurde als Abschlussprojekt der Kunsthistorikerin und Volontärin Julia Berlitz kuratiert. Sie hat die Ausstellungsstücke ausgewählt und in den historischen Kontext gestellt, der sich hauptsächlich mit der Konsumgesellschaft und dem Frauenbild der späten 1950er-Jahre auseinandersetzt. Zugleich bietet die Ausstellung einen grafisch-ästhetischen Genuss! Sie wird bis zum Ende der Saison im Obergeschoss des Kaufhauses Pfeiffer zu sehen sein.
Begleitet wird die Ausstellungseröffnung von Sängerin Eleonore Hochmuth aus Tübingen, die auch musikalisch in die 1960er- und 1970er-Jahre zurückreist.
Einen besonderen Einblick in die Ausstellung und ihre Entstehung gibt Kuratorin Julia Berlitz bei Führungen durch die Ausstellung, diese finden zu folgenden Terminen statt:
· Donnerstag, 2. Juni 2022, 15 Uhr
· Donnerstag, 14. Juli 2022, 15 Uhr
· Sonntag, 14. August 2022, 10.30 Uhr
· Sonntag, 23. Oktober, 10.30 Uhr
Die Führungen sind offen für alle, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Anmeldung unter https://shop.freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Führungen in vergangene Zeiten
Johann Friedrich Schöberle, genannt „Bäse-Hans" oder „Bürschte-Fritz" zieht als Klinkenputzer durchs Land und verkauft seine selbst gebundenen Bürsten und Besen. Am **Donnerstag,** den **26. Mai 2022,** um **15.00 Uhr** nimmt der Hausierer die Besucherinnen und Besucher mit auf seine „Reis".
Woher hat das Haus „Bärbele" eigentlich seinen Namen und wer lebte am Dorfrand? Diese und andere Fragen werden in der allgemeinen Führung zum Freilichtmuseum am **Samstag,** den **28. Mai 2022** ab **15.00 Uhr** beantwortet. Die Führung wird gleichzeitig auch auf Gebärdensprache übersetzt.
Am **Sonntag,** den **29. Mai 2022,** geht es ab **10.30 Uhr** um das Thema Gesundheit früher. Schwangerschaft und Geburt, Krankheit und Hygiene, Leben, Sterben und Tod im alten Dorf sind die Themen dieser Zeitreise. Ob Kindersterblichkeit, Seuchen und Epidemien, ob Heilkräuter oder medizinische Hilfsmittel im Hebammenkoffer, bei dieser Schwerpunktführung dürfen die Besucherinnen und Besucher nicht zimperlich sein.
Diese Führungen sind offen für alle Museumsbesucher, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Anmeldung unter https://shop.freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck startet neues digitales Angebot:

Einen Energieerlebnisweg
Wie können wir die Welt im Jahr 2100 noch retten?
Das im Januar 2021 gestartete innovative Vermittlungsprojekt „Energieerlebnisreise" zu den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz befindet sich mit seinem ersten Teil auf der Zielgeraden. Am **Donnerstag, den 2. Juni 2022**, ist es soweit und eine eigens entwickelte App wird im Rahmen einer Eröffnungsveranstaltung im Freilichtmuseum präsentiert; anschließend kann sie im Museum genutzt werden.
Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck bietet als authentischer Ort der regionalen Alltags-, Kultur- und Technikgeschichte Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit zu einer inspirierenden Reflexion über Fragen der Energienutzung und ihrer Rückwirkung auf die Umwelt. Eine App-Anwendung bietet hier einen spielerischen Einstieg: Wir befinden uns in Deutschland im Jahre 2100, die Welt ist in der Krise, der Klimawandel hat bereits deutliche Spuren hinterlassen. Nutzerinnen und Nutzer können per App Einfluss nehmen, indem sie mit ihren Entscheidungen an bestimmten Stationen die Welt schrittweise besser machen. Durch die interaktive Auseinandersetzung mit entsprechenden Aufgabenstellungen soll das eigene Handeln hinterfragt werden, um so die Handlungskompetenz der Nutzerinnen und Nutzer zu fördern. An sechs Stationen soll dies künftig im Museum möglich sein. Zwei davon, darunter das Bärbele-Haus und die Köhlerei, werden am 2. Juni eröffnet. „Wir freuen uns, dass wir das Projekt nach rund 1,5 Jahren Arbeit an den Start bringen", so Museumsleiter Weiß.
Grundsätzlich ist das Museum bestrebt, künftig seinen aktiven bzw. aktivierenden Part in Bezug auf die Führung gesellschaftlicher Diskurse und Debatten noch auszubauen. Das Projekt wird seitens der Deutschen Bundesstiftung Umwelt mit rund 35.000 EUR gefördert.
Neben dem Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck sind außerdem folgende Projektpartner beteiligt: Deutsche Bundesstiftung Umwelt als Förderinstitution, imsimity GmbH – immersive simulation & mixed reality, St. Georgen im Schwarzwald, Siegmund Space & Education gGmbH Heidelberg, Energieagentur Schwarzwald – Baar – Heuberg, Schülerforschungszentrum Tuttlingen, Donaubergland Marketing und Tourismus GmbH sowie das Kreisarchiv und Kulturamt des Landkreises Tuttlingen.

Ein Herz für Holz – Holzschnitzen wie Michel aus Lönneberga
Nein, hier werden keine Männchen zur Strafe geschnitzt, dafür können Jugendliche ab 9 Jahre am **Samstag**, **den 4. Juni 2022** zwischen **13.00 und 17.00 Uhr** viel über Holz und das entsprechende Werkzeug lernen. Und dann wird das gelernte direkt mit Schreiner- und Wagnermeister Adolf Riester umgesetzt: man schnitzt gemeinsam beispielsweise eine Schale in Blattform. Wer eigenes Werkzeug hat, kann dies mitbringen, für alle anderen hat Adolf Riester das Passende dabei.
Die Kursgebühren liegen, inklusive Material und Eintritt, bei 30,00 Euro pro Team. Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Eine Anmeldung unter www.shop.freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich.

Hopfen und Schmalz – Ernährung früher
Wie haben die Menschen früher ihr Essen zubereitet? Und wie sah es eigentlich mit der Hygiene aus? Gemeinsam mit der Führerin Ingrid Veit gehen die Besucherinnen und Besucher Fragen zur Lagerhaltung, Essenszubereitung, Ernährung und Hygiene nach. Die Führung am **Sonntag**, **den 5. Juni 2022** ist für alle Individualbesucher offen und startet um **10.30 Uhr**.
Die Führung ist offen für alle, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Anmeldung unter https://shop.freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Vom Tal der Liebe ins Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Bei schon fast sommerlichen Temperaturen folgten am Donnerstag, dem 12. Mai 2022, über 100 Gäste der Einladung zur Eröffnung der Ausstellung „Fehlstellen – Geheimnisse im Haus Mennwangen". Neben Landrat Stefan Bär gaben sich auch der ehemalige Landrat Hans Volle und Franz Schuhmacher, ehemaliges Mitglied des Landtags, die Ehre und freuten sich im Besonderen darüber, dass das Museum nach Corona wieder zu seinem traditionellen Format der Vernissage zurückgefunden hat.

Pünktlich um 17.30 Uhr hieß Landrat Stefan Bär in seiner Rede die Gäste im Schafstall willkommen und dankte auf humorvolle Weise dem Zufall, der das Haus Mennwangen ins Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck und nicht, wie ursprünglich geplant, nach Wolfegg verbracht hat. Dort lehnte man damals ab. Der Wert dieses Gebäudes, mit seiner Konstruktion aus Vollholz und zugleich Fachwerk, war schnell offenkundig. In der Liste der Kulturdenkmale des Landesdenkmalamtes Baden-Württemberg heißt es: „An der Erhaltung dieses rund 300 Jahre alten Kleinbauernhauses besteht aus wissenschaftlichen Gründen ein öffentliches Interesse." Im Sinne der originären Aufgabe eines Freilichtmuseums hat sich der Landkreis Tuttlingen dieser Erhaltung bis heute verpflichtet. „Aufgrund der komplexen Bewohner- und Baugeschichte entschied man sich damals für eine sparsame, karge Rekonstruktion", erklärt der Landrat. „Diese Entscheidung und die Lage im hinteren Teil des Museums haben Haus Mennwangen mit der Zeit zu einer etwas unnahbaren Perle unseres Freilichtmuseums werden lassen." Umso erfreulicher ist es, dass sich Museumsleiter Andreas Weiß und seine Mitarbeiter, nach grundlegenden Sanierungsarbeiten im Jahr 2021, noch einmal mit der komplexen Haus- und Bewohnergeschichte auseinandergesetzt haben. Entstanden ist eine Ausstellung, die ihre Besucherinnen und Besucher zu einer partizipativen Entdeckungsreise einlädt.

Auch Bürgermeisterin Marina Jung aus der Gemeinde Neuhausen ob Eck und Bürgermeister Fabian Meschenmoser aus der Gemeinde Deggenhausertal gehörten zu den geladenen Gästen. Meschenmoser zeigte sich in seiner Ansprache dankbar und stolz: „Wir, als Gemeinde Deggenhausertal, freuen uns, dass hier im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck ein historischer Mosaikstein unserer Gemeinde für immer einen Platz gefunden hat und dadurch den Besuchern ein Stück Heimatgeschichte vermittelt wird." Der Luftkurort Deggenhausertal, der auch das Tal der Liebe genannt wird, ist in seiner Struktur geprägt von zahlreichen kleinen Weilern, wie beispielsweise Mennwangen. Meschenmoser verrät, dass auch er in Mennwangen aufgewachsen ist, denn seine Großeltern lebten dort.

Nach Bürgermeister Meschenmoser betritt Museumsleiter Andreas Weiß das Podium und beginnt seine Einführung in die Ausstellung mit einem Zitat von Konrad Bedal, dem langjährigen Leiter des Fränkischen Freilandmuseums. Bedal sagte einmal: „Häuser sind ein wesentlicher Teil der Wirklichkeit. In ihnen spielen sich wichtige Abschnitte menschlichen Lebens ab. Jedes Haus und vor allem jedes Wohnhaus ist ein Indikator wirtschaftlicher Verhältnisse, sozialer Beziehungen und kultureller Leistungen (…) Häuser sind komplex und nach vielen Richtungen deutbar." Weiß war ein bewusster Umgang mit den sogenannten Fehlstellen, Fragezeichen, Geheimnissen und Deutungsvarianten, im Sinne Bedals, sehr wichtig. Zugleich war es ein großes Wagnis, denn natürlich stellt sich immer die Frage: wie mache ich etwas sichtbar, das nicht mehr vorhanden ist bzw. wie setze ich genau das Unsichtbare in Szene? Weiß dankte seinem Team, das mit viel Engagement und Herzblut an das Projekt herangegangen ist und weist auf die Begleitpublikation in Form einer Kartenkollektion hin, die einen verzauberten Blick auf Haus Mennwangen wirft und mit Informationen und ausgewählten Fotos die Fehlstellen auf besondere Weise inszeniert. Besucherinnen und Besucher des Freilichtmuseums können die Publikation ab sofort im Museumsladen käuflich erwerben oder aber über das Internet bestellen.

Abgerundet wurde der kurzweilige Abend in einer Gesprächsrunde mit ausgewählten Gästen, darunter Hubert Steidle, der als einer der letzten Zeitzeugen Haus Mennwangen an seinem Ursprungsort kennenlernen durfte. Seine „Nani", also Großmutter, lebte bis zum Schluss in diesem Haus und so ist er seit seiner Kindheit mit dem Haus tief verbunden. Hubert Steidle zeigte sich sichtlich erfreut, dass dem Haus seiner Familie mit der Ausstellung große Wertschätzung entgegengebracht wird. Neben dem Zeitzeugenbericht sollte die Sicht der Baudenkmalpflege das Bild komplettieren. Philipp Schäle, der sich als Vertreter der Jako GmbH an der Diskussion beteiligte und Christof Heppeler, der als stellvertretender Museumsleiter die Moderation übernommen hatte, erörterten die Frage, inwieweit traditionelle Bauweisen und Methodiken der Instandhaltung eins zu eins umgesetzt werden müssen oder ob es vertretbar sei, eine Neuinterpretation vorzunehmen. Eine eindeutige Antwort gäbe es darauf nicht, so Schäle, denn es muss immer von Fall zu Fall entschieden werden. Nicht immer sei es möglich traditionelle Handwerkstechniken an und Originalmaterialien zu verwenden.

Im Anschluss an den offiziellen Teil machten sich Gäste und Mitarbeiter gemeinsam auf den Weg in Richtung Haus Mennwangen. Hier erwartete die Gäste ein bodenständiger Imbiss in romantischer Atmosphäre. Historische Marktstände, illuminiert und floral dekoriert, erinnerten an frühere Landfeste. Ein kurzer Regenschauer konnte der allgemein guten Stimmung keinen Abbruch tun. „Für einen kurzen Moment rückten alle dicht zusammen und suchten Schutz in der Ausstellung, in der dazugehörigen Scheune und unter den Marktständen rund um das Büffet", beschreibt Weiß die Szenerie eines erfolgreichen Ausklangs der Veranstaltung.

Bevorstehende Führungen // Museumsleiter Andreas Weiß führt durch die Ausstellung

22. Mai 2022, 10.30 Uhr
23. Juli 2022, 15.30 Uhr
30. Oktober 2022, 10.30 Uhr

NABU Alb-Guides

Touren mit den Alb-Guides Zollernalb

Tour 26
Im schönsten Teil des Donaudurchbruchs
Wanderung im Donautal zwischen Beuron und Fridingen

Die Wanderung führt mitten durch das Naturphänomen des Donaudurchbruchs, wo sich die junge Donau durch das von großartigen Felsformationen und wunderschönen Mischwäldern eingerahmte Tal schlängelt. Vom Haus der Natur in Beuron führt die Wanderung vorbei am Schloss Bronnen und dem Jägerhaus zum Stiegelesfelsen bei Fridingen. Zurück geht es über den Knopfmacherfelsen, einen der eindrucksvollsten Aussichtspunkte im Naturpark Obere Donau. Unterwegs erfahren Sie Wissenswertes und Interessantes über die Entstehungs- und Besiedlungsgeschichte der Schwäbischen Alb. Geologische Ausführungen gewähren Einblicke in die faszinierende Flußgeschichte der Donau und ihren beständigen Kampf mit dem Rhein.

Hinweis: Teilnahme begrenzt und nur nach Voranmeldung möglich!

Dauer:	ca. 5 Stunden
Termin:	**Donnerstag, 26.05.2022, 10.00 Uhr**
Treffpunkt:	Haus der Natur (im alten Bahnhof) in Beuron
Alb-Guide:	Sascha Losleben (Tel.: 07579/933880)
Gebühr:	4 Euro

Tour 15
Seltene Orchideen in der Wacholderheide
Orchideenwanderung am Mehlbaum

Die hochwertige Wacholderheide über dem Eyachtal ist augenscheinlich auch für seltene Pflanzen ein geeigneter Standort. Auf einer durchschnittlichen Meereshöhe von etwa 840 Metern erstreckt sich über etwa 13 ha eine geschützte Fläche. Begünstigt durch das warme Klima der vergangenen Jahre haben sich hier zahlreiche Orchideen angesammelt.

Termin:	**Sonntag, 29.05.22, 13.30 Uhr**
Dauer:	ca. 4 Stunden
Treffpunkt:	Albstadt-Ebingen, Parkplatz am Campingplatz beim Badkap
Alb-Guide:	Ruth Braun
Tel.	07429 / 13 23
Mobil:	0172 / 7 34 83 07

Tour 33
Die Schlichem in ihrem abenteuerlichsten Abschnitt
Eine heimatgeschichtliche Wanderung durch die Schlichemklamm

Unsere Wanderung beginnt am Durchbruch der Schlichem in das Neckartal. Dem Fluss entlang passieren wir historische Müh-

len und treten dann ein in die abenteuerlichen Formationen der steil in den Muschelkalk eingeschnittenen Schlichemklamm. Ein besonderes Naturerlebnis sind die kräftig springenden, wild schäumenden Kaskaden im engsten Abschnitt der Klamm, und am Ausgang bestaunen wir den historischen Triebwerkskanal des kleinen Wasserkraftwerkes und genehmigen uns anschließend eine wohlverdiente Rast. Gestärkt steigen wir auf schmalem Pfad auf einen in grauer Vorzeit von der Schlichem ausgespülten Umlaufberg. Stolz thronte oben die Burg der Herren von Urselingen. Auf der Burgruine erfahren wir den Werdegang der späteren Grafen von Urslingen und genießen die Aussicht auf den Weiler Butschhof mit seiner wechselvollen Geschichte.
Hinweis: Der Pfad durch die Schlichemklamm kann bei feuchter Witterung und hohem Wasserstand etwas rutschig sein. Gutes Schuhwerk und ggf. Gehstöcke sind dann angeraten. Für die Rast ist ein Rucksackvesper empfehlenswert. Bitte Sonntagvormittag kurzer Anruf ob die Tour stattfindet.

Termine:	**Sonntag, 29. Mai 2022, 13.30 Uhr**
Dauer:	3 bis 4 Stunden
Treffpunkt:	Gemeinde Dietingen Ortsteil Böhringen, Richtung Harthausen nach Unterführung A81, Einmündung linke Seite
Alb-Guide:	Karl Götz
Telefon:	07454 / 42 67
Mobil:	0152 - 33 94 24 04
E-Mail:	karl.goetz52@gmail.com

Veranstaltungen im Umland

Ausstellungseröffnung von Temi Dikanska-Greber

Liebe Kunstfreunde,
am **21. 5. 2022 um 14 Uhr** findet die Vernissage zu Temi's neuer Ausstellung „Signatur der Natur" im Gewerbemuseum in Spaichingen statt. Gezeigt werden 48 Gemälde in Acryl und Öl gemalt. Sie erzählen in poetischer Weise von der Vielfalt und Farbenpracht der heimischen Pflanzenwelt. Bei der Vernissage spricht Bürgermeister Markus Hugger die Begrüßungsworte. Einführende Worte über die Ausstellung hält der Vorstand des Heimatvereins Thomas Steidle. Musikalisch umrahmt wird die Vernissage vom Kirchenchor Sankt Kolumban Schwenningen. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist bis zum 30.09.2022 immer sonntags von 14 - 17 Uhr zu bewundern. Gruppen jederzeit nach Anmeldung.

Temi mit Bild *Foto: Temi Dikanska-Greber*

Vilsinger Dorfgemeinschaft

41. Dorf- und Backhausfest in Vilsingen
Kostenlose Kinder-Riesenhüpfburg und vieles mehr
Die Vorbereitungen für das 41. Vilsinger Dorf- und Backhausfest vom **28. bis 29. Mai 2022** laufen auf Hochtouren. An diesem Wochenende gibt es wieder die begehrten Dennetle und Brotlaibe aus den Öfen des Vilsinger Dorfbackhauses. Darüber hinaus werden wiederum viele andere Leckereien und Spezialitäten rund ums Dorfbackhaus angeboten. Bereits am Freitagabend ab 17 Uhr und am Samstagmorgen ab 9 Uhr werden die Dennetle und Brotlaibe aus dem Vilsinger Dorfbackhaus verkauft.
Wie schon in den vergangenen Jahren hat sich die Dorfgemeinschaft auch in diesem Jahr eine besondere Attraktion einfallen lassen: In diesem Jahr ist es beispielweise eine kostenlose Riesenhüpfburg, Bungee-Trampolin für Kinder und ein Aussichtskran der Fa. Martin Baur, mit dem man in schwindelnder Höhe einen Überblick aus der Vogelperspektive über das Festgebiet hat. Wiederum richtet die Dorfgemeinschaft einen Shuttle-Bus von den umliegenden Gemeinden nach Vilsingen und wieder zurück ein.
Selbstverständlich werden wiederum Spiel, Spaß und Abwechslung nicht zu kurz kommen, denn die Vilsinger Dorfgemeinschaft als Veranstalter hat sich wieder einiges einfallen lassen, an dem Groß und Klein sicher Freude haben werden. Dazu zählen Geschicklichkeitsspiele, Unterhaltung im Festzelt, ein Auftritt des legendären Musikers „King Ralf Acoustic Rock" am Samstagabend, historische Handwerksvorführungen, eine Oldtimershow, Barbetrieb, Weinlaube und vieles mehr. Als besondere Aktion wird die Dorfgemeinschaft die Kinder das Haus Nazareth unterstützen, denn von jedem verkauften Dennetle und Brotlaib fließen 10 Cent an dieses Projekt.

Jugendkunstschule Sigmaringen des Bildungszentrums Gorheim

Pfingstferienkurs „Speckstein" in der Jugendkunstschule
Du hast in den Pfingstferien noch nichts vor und wolltest schon immer einmal mit Speckstein arbeiten? Dann haben wir den passenden Kurs für dich. An den drei Tagen **07./08./09.06.22** von **09.30 Uhr bis 14.00** Uhr dreht sich bei uns alles um den **Speckstein** in der Jugendkunstschule.
Mit Gabriel Stohrer könnt ihr sägen, raspeln, bohren, schleifen, schnitzen – das geht mit Speckstein ganz einfach und macht irre Spaß! Lass deiner Fantasie freien Lauf und lass mit deinen Händen aus rohem Speckstein eine Fantasiefigur, ein Schmuckstück, also dein kleines Kunstwerk entstehen! Du wirst begeistert sein, was du mit diesem weichen Stein, der übrigens nicht fett ist, alles anstellen kannst.
Neben Feinmotorik und Kreativität fördert das Arbeiten mit Speckstein besonders das räumliche Denken.
Mehr Informationen und Anmeldung sowie weitere Kurse unter: www.bildungszentrum-gorheim.de.

Feuerwehrkapelle 1806 e. V. Stetten a. k. M.

Vorankündigung:
Dieses Jahr findet unser traditionelles Sommerfest von **Freitag, 01. bis Sonntag, 03. Juli statt.**

Freitag 1. Juli 2022

11.00 Uhr	Handwerker- und Seniorenfrühschoppen
12.00 Uhr	Mittagessen mit musikalischer Unterhaltung durch die Bläserklasse
17.00 Uhr	traditioneller Handwerker-/ Vereinswettkampf. Danach Partystimmung mit DJ Tschones aus Meßkirch.

Samstag 2. Juli 2022 Brass & Wine

19.00 Uhr	Weinprobe mit musikalischer Umrahmung durch die Blechgesellschaft. Einlass ab 18.00 Uhr. Eintritt 25,00 € für den kompletten Abend mit Weinprobe und der Band Rooted im Anschluss. Vorverkauf bei Getränke Nolle und online unter www.lembergerland.de
21.00 Uhr	Partystimmung durch die Band Rooted aus Heinstetten. Einlass ab 20.30 Uhr, Eintritt 8,00 €.

Sonntag 3. Juli 2022 Tag der Blasmusik

11.00 - 13.30 Uhr	Musikverein Illmensee
14.00 - 17.00 Uhr	Musikkapelle Menningen
15.00 - 15.30 Uhr	Schauübung der Jugendfeuerwehr Stetten a.k.M.
ab 17.30 Uhr	Jugendkapelle Stetten a.k.M.

Sonstiges

BLHV

Die BLHV-Ortsvereine Stetten am kalten Markt, Schwenningen und Heinstetten laden ein!
Die BLHV-Ortsvereine Stetten am kalten Markt, Schwenningen und Heinstetten laden ein, zur gemeinsamen Ortsvereinsversammlung mit Wahlen am Freitag, 03. Juni 2022, um 20:00 Uhr in das Haus Heuberg XXL (ehem. Soldatenheim) in Stetten am kalten Markt.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Schriftführer der Ortsvereine Stetten am kalten Markt, Schwenningen und Heinstetten
4. Kassenberichte der Kassierer
5. Entlastung der Vorstandschaften und der Kassierer
6. Besprechung der Fusion
7. Abstimmung über die Fusion
8. Neuwahlen der Vorstandschaft
9. Bezirksgeschäftsführer Holger Stich spricht über aktuelle Themen zum Verband
10. Verschiedenes/Wünsche/Anträge

Wir bitten Sie höflichst, zu dieser wichtigen Sitzung vollständig zu erscheinen, damit die Fusion besprochen und ordnungsgemäß durchgeführt werden kann.
Die aktuellen Corona-Bestimmungen gilt es zu beachten.
Klaus-Dieter Halder
(Ortsvereinsvorsitzender Stetten am kalten Markt),
Karl Fritz (Ortsvereinsvorsitzender Schwenningen) und
Harald Höfel (Ortsvereinsvorsitzender Heinstetten)

Die BLHV-Landsenioren*innen informieren!
Wir starten wieder
Die lange Zeit des Wartens auf Veranstaltungen von uns für euch ist nun vorbei. Wir treffen derzeit Vorbereitungen auf Zusammenkünfte mit euch. Wir haben in der Zeit, in der pandemiebedingt keine Treffen möglich waren, die Nachfolgeregelung für unseren verstorbenen Vorsitzenden Georg Renner in unserer Vorstandschaft klären müssen. Nun können wir euch die erfreuliche Mitteilung machen, dass ein Nachfolger gefunden ist. Ewald Nübel aus Stockach-Espasingen ist neuer Vorsitzender der Landseniorinnen und Landsenioren in den Bodenseekreisverbänden des BLHV. In den nächsten Tagen werden wir euch über den ersten Veranstaltungstermin informieren und euch in gewohnter Weise dazu einladen.
Mit freundlichen Grüßen
Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren).

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

„Pilgerwanderung" vom 08. - 10.07.2022
im Markgräflerland. Mit Impulsen und Meditationen.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 22. - 26.08.2022
Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Gut für mich selbst sorgen". Mein Potential erkennen, Gutes tun für Körper, Geist und Seele. Meditationen, Kreativität, Natur und Gemeinschaft. Mit Kinderbetreuung.

„Tage der Stille" vom 02. - 06.09.2022
auf der Klosterinsel Frauenchiemsee, Einkehr und Erholung erleben.

Spirituelle Reise „Anders pilgern in Paris und Chartres" vom 28.09. - 03.10.2022
Personen aus dem Christentum, touristische Sehenswürdigkeiten in Paris, Führung durch die Kathedrale in Chartres.

Spirituelle Reise nach Speyer „Auf den Spuren von Edith Stein" vom 28. - 31.10.2022
Brückenbauerin zwischen Judentum und Christentum, Philosophin, Frauenrechtlerin, Märtyrerin und Heilige.
Zu unseren Angeboten sind alle Frauen herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils aktuell geltenden Corona-Verordnungen statt.

Infos und Anmeldung:
Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg
Tel. 0761 5144-243, E-Mail: info@kath-landfrauen.de
www.kath-landfrauen.de

WFS-Wirtschaftsförderung Sigmaringen GmbH & Co. KG

Seminare am Innovationscampus Sigmaringen

Google Marketing I
Dieses Modul der 3-teiligen Seminarreihe beinhaltet die Themen **Google Business (regionales Marketing), Google Suchmaschinenoptimierung und Google Search Console**.
Dieses Seminar ist Teil einer 3-Stufigen Seminarreihe, welche alle relevanten Google-Tools und Werbemöglichkeiten behandelt, um Ihre Dienstleistung oder Ihr Produkt optimal über Google bewerben zu können. Diese Seminare sind ausgerichtet für Mitarbeiter von Unternehmen als auch Privatpersonen, die sich weiterbilden möchten. Im Rahmen dieser Seminarreihe können abschließend Google-Zertifizierungsprüfungen durchgeführt werden, welche bei erfolgreichem Abschluss entsprechende Google-Zertifikate beinhalten. Die Seminare behandeln in sich abgeschlossene Themengruppen und können je nach Interesse und Einsatzgebiet auch einzeln besucht werden. Die nächsten Seminare Google Marketing II und Google Marketing III finden am Donnerstag, 30.06.2022, sowie am Donnerstag, 14.07.2022, jeweils von 13:30 Uhr – 17:30 Uhr statt.
Termin: Donnerstag, 02.06.2022, 13:30 – 17:30 Uhr
Dozent: Jörg Meyer, Firma Macobus
Preis: 180 Euro
Mehr Information und Anmeldung unter: www.innocamp-sigmaringen.de

Online-Marketing-Kampagnen für Personal Recruiting
Eine klassische Bewerbung hat seine Vorteile, aber wenn man mit der Zeit gehen möchte, dann findet man passende Mitarbeiter möglicherweise auf ganz anderem Wege.
Dieses Seminar behandelt mögliche Werbestrategien um neue Mitarbeiter über soziale Netzwerke, Suchmaschinenoptimierung und Online-Werbung zu finden. Es wird detailliert besprochen wie Stellenausschreibungen gezielt und effektiv beworben werden können und wie eine entsprechende Reichweite des Stellenangebotes erreicht werden kann. Dabei steht die grundlegende Strategie, die Analyse in welchem Kanal welche Zielgruppen zu finden sind, die Budgetierung, sowie die Verwaltung und Optimierung von Personal Recruiting Kampagnen im Vordergrund.
Es sind grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Browsern, mit der Googlesuche und sozialen Netzwerken (Instagram und Facebook) erforderlich.
Termin: Donnerstag, 23.06.2022, 14:00 – 17:00 Uhr
Dozent: Jörg Meyer, Firma Macobus
Preis: 100,00 Euro
Mehr Information und Anmeldung unter: www.innocamp-sigmaringen.de
Diese Veranstaltungen werden gefördert im Rahmen des Digital Hubs Neckar-Alb-Sigmaringen durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden- Württemberg.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Immer mehr Frauen von Adipositas betroffen
Adipositas ist eine zunehmende Bedrohung der Frauengesundheit. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Tages der Frauengesundheit am 28. Mai hin.

Die Weltgesundheitsorganisation sieht in der Adipositas das Hauptrisiko für Herzinfarkte, Schlaganfälle, degenerative Gelenkerkrankungen und verschiedene Krebserkrankungen. Besonderen Einfluss hat die Adipositas auf den Verlauf von Schwangerschaften und Geburten, sowohl bei Müttern als auch bei Kindern. So kann die mütterliche Adipositas die kindliche Gesundheit auch noch Jahrzehnte nach der Geburt beeinträchtigen.
Weltweit hat sich die Zahl der von Adipositas betroffener Menschen in den vergangenen 40 Jahren verdreifacht. In Deutschland hat sich die Zahl von Frauen mit Adipositas bereits zu Beginn der Schwangerschaft in den letzten 20 Jahren verdoppelt.
Es ist nie zu spät, etwas für seine Gesundheit zu tun. Hierbei hilft die SVLFG. Präventionskurse bietet die Online-Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention, im Internet aufrufbar unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden. Darin sind alle qualitätsgeprüften und zertifizierten Kurse zu Bewegung, Ernährung, Entspannung und Suchtprävention gelistet, die von der SVLFG bezuschusst werden. Versicherte können somit schnell und einfach ihren individuellen Präventionskurs wählen.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Familien- und Betriebshilfe
88356 Ostrach, Hauptstraße 17
Wir übernehmen die täglichen Aufgaben im Haushalt und landwirtschaftlichen Betrieb bei Krankheit, Krankenhaus- und Kuraufenthalt, Schwangerschaft und Entbindung, Betreuung von pflegenden Angehörigen.
Kontakt: Ulrike Reiter, Telefon 07585/9307-11 und 0171/2043920 oder E-Mail u.reiter@mr-ao.de

Ende des redaktionellen Teils